



**Anhang 2 zum
Leitfaden Betriebsführung ETCS
LF 50.02.05
(ESC-AT-01)**

**Liste der funktionalen Einschränkungen der
ETCS-Level-2-Infrastrukturausrüstung**

Version 03 vom 06.02.2023

Änderungshistorie

Version	Gegenstand	gültig ab
01	Inkraftsetzung Erstausgabe	01.08.2012
02	Anpassung auf aktuelle SW-Stände RBC bis 15.12.2020	01.03.2021
03	Adaptierung System Version 1.X	06.02.2023

Referenzliste

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung	Titel / Inhalt
1.	/LeitfBetrieb/	Leitfaden Betriebsführung ETCS, Version 4c vom 06.02.2023
2.	/BIUmfang/	OBB ETCS Level 2 Streckenausrüstung, Baselineumfang, 3BU 60100 0010 UPAPC, Ed. 01 Proposal 02 vom 28.05.2012
3.		SW-Änderungen RBC bis 15.12.2020

Impressum

Österreichische Bundesbahnen
Infrastruktur AG

1020 Wien, Praterstern 3

Alle Rechte vorbehalten

Nachdruck auch auszugsweise und mittels elektronischer Hilfsmittel verboten

Im Selbstverlag der ÖBB-Infrastruktur AG

Klassifizierungsstufe: IC 0 (öffentlich)

INHALTSVERZEICHNIS

ÄNDERUNGSHISTORIE	2
REFERENZLISTE	2
1 EINLEITUNG	4
1.1 Zweck des Dokumentes.....	4
1.2 Zielgruppe.....	4
1.3 Aktualisierung des Dokumentes	4
2 LISTE DER FUNKTIONALEN EINSCHRÄNKUNGEN DER ETCS-LEVEL- 2-INFRASTRUKTUR	4

1 Einleitung

1.1 Zweck des Dokumentes

Dieses Dokument beschreibt die funktionalen Abweichungen der ETCS-Level-2 Streckenausrüstung gegenüber dem LF 50.02.05 zum Zeitpunkt ETCS Implementierung, welche Auswirkungen auf den Betrieb der ETCS-Einrichtungen aus Sicht der Bediener haben. Aus diesem Dokument dürfen keinerlei betrieblichen Anordnungen abgeleitet werden.

Die Erstellung von Anordnungen, welche die in diesem Dokument beschriebenen Inhalte regeln, erfolgt in einem gesonderten Verfahren.

1.2 Zielgruppe

Zielgruppen sind Eisenbahnverkehrsunternehmen, die auf Strecken der ÖBB-Infrastruktur AG in ETCS Level 2 fahren und Fahrdienstleiter der ÖBB-Infrastruktur AG.

1.3 Aktualisierung des Dokumentes

Die Aktualisierung des Dokumentes erfolgt bei Bedarf durch die Arbeitsplattform Fahrzeugtechnik. Jede Aktualisierung ist durch den jeweiligen Ansprechpartner der ÖBB-Infrastruktur AG zur TSI-CCS auch als ESC-Aktualisierung an die ERA (esc-rsc@era.europa.eu) zu übermitteln.

2 Liste der funktionalen Einschränkungen der ETCS-Level-2-Infrastruktur

In Tabelle 1 sind alle funktionalen Einschränkungen auf Basis der in /LeitfBetrieb/ veröffentlichten Szenarien enthalten.

Grundsätzlich gilt für alle betroffenen Szenarien, die auf NL-Modes referenzieren, dass diese Fahrzeuggeräte beim RBC nicht angemeldet werden.

Tabelle 1: Liste der funktionalen Einschränkungen der ETCS-Level-2-Infrastruktur mit System Version 1.0

Szenarien ID	Szenario	funktionale Einschränkungen der IBN-Baseline
R09	Einfahrt nach ETCS Level 2 aus Level 1	Diese Funktion ist derzeit nicht freigegeben, da noch nicht auf den Strecken der ÖBB implementiert.
R14	Ausfahrt aus ETCS Level 2 nach Level 1	Diese Funktion ist derzeit nicht freigegeben, da noch nicht auf den Strecken der ÖBB implementiert.
R27	Übergang RBC-RBC (RBC/RBC handover)	Diese Funktion ist noch nicht auf den Strecken der ÖBB implementiert.
R28	fehlgeschlagener Übergang RBC-RBC (RBC/RBC handover)	Diese Funktion ist noch nicht auf den Strecken der ÖBB implementiert.
S29	Reversing	Diese Funktion ist im RBC noch nicht realisiert.

Tabelle 2: Liste der funktionalen Einschränkungen der ETCS-Level-2-Infrastruktur mit System Version 1.0 und 1.1

Szenarien ID	Szenario	funktionale Einschränkungen der IBN-Baseline
R01	Aufstarten eines Fahrzeugs (Start of Mission)	Bei SoM mit Position Report = UNKNOWN kann es sein, dass keine SR-Authorisation erteilt wird. Weiterfahrt ist dann nur mit Override EoA möglich.
S04	Ausfahrt aus dem ETCS Level 2-Bereich ohne Signale – Grenzsignal zeigt ERSATZSIGNAL	Für eine FS/OS-MA durch das RBC müssen derzeit alle Weichen eine dem RBC bekannte Lage haben.
S05	Ausfahrt aus dem ETCS Level 2-Bereich ohne Signale – Grenzsignal zeigt VORSICHTSSIGNAL	Für eine FS/OS-MA durch das RBC müssen derzeit alle Weichen eine dem RBC bekannte Lage haben.
S08	Beigabe einer Vorspann-Einheit	Für eine zuverlässige Erteilung einer FS/OS-MA mit dem Passieren der BG an der Signalposition muss ein potentieller Richtungswechsel min. 50m vor dem Signal entfernt stattgefunden haben.
S09	Aufstarten vor einem Lichtsignal oder ETCS Stop Marker	Für eine zuverlässige Erteilung einer FS/OS-MA mit dem Passieren der BG an der Signalposition muss ein potentieller Richtungswechsel min. 50m vor dem Signal entfernt stattgefunden haben.
S11	Vorbeifahrt an einem Ersatzsignal zeigenden Haupt- oder Schutzsignal	Fahrten über gestörte Weichen mit unbekannter Lage sind derzeit nicht realisiert. Erteilt das RBC eine MA auf Basis eines Ersatzsignalbegriffes über eine Flachkreuzung, so wird der Abschnitt der Flachkreuzung nicht wie ein ETCS-Weichenbereich behandelt. Die der OBU mitgeteilte zulässige Geschwindigkeit kann damit höher als 40km/h sein.
S28	Zuglaufcheckpoint	Nicht im derzeitigen Projektumfang enthalten.
S30	Warnung durch AWS	Diese Funktion ist im RBC noch nicht realisiert.
S31	Ausfahrt eines (Lok-) Zuges vor einem weiteren abfahrbereiten Zug am selben Gleis	Für eine zuverlässige Erteilung einer FS/OS-MA mit dem Passieren der BG an der Signalposition muss ein potentieller Richtungswechsel min. 50m vor dem Signal entfernt stattgefunden haben.

----- Ende des Dokumentes -----